

Mag. Wolfgang Sobotka
Landeshauptmann-Stellvertreter

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 16.11.2011

zu Ltg.-**1016/A-4/246-2011**

-Ausschuss

Herrn
Präsidenten des NÖ Landtages
Ing. Hans Penz

St. Pölten, am 14. November 2011

B. Sobotka-F-20/068-2011

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Anfrage des Abgeordneten Weiderbauer betreffend offensive Werbung der Niederösterreichischen Versicherung an Schulen und Musikschulen, eingebracht am 7. November 2011, Ltg.-1016/A-4/246-2011, erlaube ich mir wie folgt zu beantworten:

Es handelt sich um ein niederschwelliges Angebot, welches es Eltern zu einem günstigen Preis ermöglichen soll, ihre Kinder über den gesetzlichen Rahmen hinaus zu versichern. Aggressive Werbung kann darin nicht erkannt werden. Weder sind die Schulen verpflichtet, Vergleichsangebote aufzulegen noch sind die LehrerInnen verpflichtet, das Informationsmaterial zu verteilen. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen liegt eindeutig im Interesse der niederösterreichischen Bevölkerung und somit auch im Interesse der für Bildungsfragen primär verantwortlichen politischen Vertreter, was in jenem dem Informationsmaterial beigelegten Schreiben ohne jegliche parteipolitische Aussage zum Ausdruck gebracht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Sobotka eh.